

PRESSEINFORMATION

12 Prozent Rendite mit Private Equity Portfolio USA

- **BHF-BANK begibt Dachfonds für renommierte Private Equity-Fonds in den USA**
- **Geringe Korrelation zum Aktienmarkt macht Investment besonders attraktiv**

Frankfurt, 19. Juni 2006. Seit über 40 Jahren ist Private Equity eine der renditestärksten Investitionsformen in den USA. Investoren haben mit heute marktführenden Unternehmen wie Microsoft, Starbucks, Google oder Ebay überdurchschnittliche Renditen erzielt. Der von der BHF-BANK gemeinsam mit VCM Capital Management aufgelegte Dachfonds Private Equity Portfolio USA ermöglicht jetzt auch privaten Anlegern exklusiv die Investition in attraktive US-amerikanische Private Equity-Fonds, die in der Regel institutionellen Investoren vorbehalten sind. „Das Center of Private Equity Research (CEPRES) der Frankfurter Johann Wolfgang Goethe Universität prognostiziert dem Dachfonds eine weitgehend steuerfreie Rendite von 12 Prozent pro Jahr nach allen Kosten“, erläutert Thomas Etzel, Geschäftsführer der BHF Private Equity Management GmbH.

Exklusive Investitionschancen dank exzellenter Kontakte

Private Equity Portfolio USA ist nicht nur höchst renditestark. Aus dem Dachfondskonzept ergibt sich für den Anleger zudem eine besondere Sicherheitskomponente. Die Anlage in Private Equity-Fonds von mehr als 150 einzelnen Portfoliounternehmen mit unterschiedlichen Investitionsstrategien gewährleistet eine breite Diversifikation. Mit einer langfristig über dem Marktdurchschnitt liegenden Performance sind die ausgewählten Beteiligungsgesellschaften der Spitzenkategorie größtenteils so genannte „closed shops“, in die selbst renommierte institutionelle Anleger nicht ohne Weiteres aufgenommen werden. Beteiligungsgesellschaften berücksichtigen bei der Auflage neuer Fonds bevorzugt die Anleger der Vorgängerfonds. Auch die Geschäftsbeziehungen der Investoren bzw. Dachfonds zu den Beteiligungsgesellschaften sind für die Aufnahme entscheidend. Die exzellenten und langjährigen Kontakte von BHF-BANK und VCM Capital Management eröffnen privaten Anlegern Investitionsmöglichkeiten in die besten amerikanischen Private Equity-Fonds. So investiert der neue Dachfonds parallel in die gleichen Private Equity-Fonds wie der für professionelle institutionelle Investoren aufgelegte Dachfonds VCM VI Institutional Private Equity. „Der private Anleger erhält mit einer Zeichnung von Private Equity Portfolio USA Zugang zu erstklassigen Private Equity-Fonds, die sonst nur ausgewählten Großinvestoren vorbehalten sind“, betont Branchenexperte Thomas Etzel.

Überzeugendes Fondskonzept

Private Equity Portfolio USA ist kein so genannter „blind pool“, wie man sie am Markt häufig findet. Die Fonds, in die er investiert, stehen zu hundert Prozent fest. Jeder einzelne Private Equity-Fonds erwirbt in der Regel 10 bis 20 Unternehmensbeteiligungen aus verschiedenen Branchen wie Biotechnologie, Informationstechnologie, Finanzdienstleistungen, produzierendem Gewerbe und Telekommunikation und verfolgt unterschiedliche Investitionsstrategien. Im Gegensatz zu vielen anderen Dachfonds, die nur in Buy-outs investieren, hat Private Equity Portfolio USA zu rund 55 Prozent Fonds gezeichnet, die sich an mittelgroßen und profitablen Unternehmen mit einem erheblichen Wachstumspotenzial beteiligen werden. Zu weiteren 45 Prozent hat der Dachfonds in dem Segment Venture Capital Private Equity-Fonds gezeichnet, die sich überwiegend an Unternehmen in Gründungs- und Aufbauphasen beteiligen. Durch diese Konzeption profitiert der Anleger von einer Streuung auf zwei Ebenen.

Privatanleger können bereits ab 50 000 US-Dollar in den auf 40 Mio. US-Dollar limitierten Dachfonds investieren, die Laufzeit beträgt zehn Jahre. Die Einzahlung des Kapitals erfolgt in sechs unterschiedlich hohen, auf sechs Jahre verteilten Raten. Ab dem dritten Jahr beginnen parallel die Ausschüttungen, so dass immer nur ein Teil des eingesetzten Kapitals gebunden ist.

Detaillierte Informationen zum Dachfonds Private Equity Portfolio USA können dem bei der BHF-BANK erhältlichen Verkaufsprospekt entnommen werden.

Fragen beantworten:

Thomas Etzel Tel.: 069 718-4201

Jürgen Heine Tel.: 069 718-2419